

Aus der Bewegung

Die heutigen Gaukundgebungen mit den Ritterkreuzträgern
Am heutigen Mittwoch, 20. Januar 1943, fanden folgende Kundgebungen mit den als Gäste von Gauleiter Paul Gieseler zur Zeit im Traditionshaus weilenden Ritterkreuzträgern Oberfeldwebel Siegel, Leutnant Helmer und in Trostberg nachmittags Betriebsbesichtigung und Betriebsappell, abends 20 Uhr in der Turnhalle zu Traunstein große öffentliche Kundgebungen mit Ritterkreuzträgern Oberleutnant Knaak und Gauinspektor Gerdes. Ritterkreuzträger Leutnant Helmer und Kreisleiter Gieseler sprechen nach einer Betriebsbesichtigung abends 20 Uhr in einem Betriebsappell vor Volkstrahnsen.

Kreis München
Mittwoch, 20. Januar
Ortsgruppen
Ogr. Alpenplatt: Off. Vers. d. Z. 190a/b. 1930. Ogr. Gruppenheim, 20 Uhr. Gauereiner Wolf spricht.

Ogr. Eichendorffplatz: Off. Vers. d. Z. 1/2/12. Cafe Flacher, 19.30 Uhr. Gauereiner Wolf spricht.
Ogr. Georg-Hirschmann-Platz: Off. Vers. d. Z. 8/9/10. Gast. Heumarkt, 20 Uhr. Gauereiner Haupt spricht.
Ogr. Hirsberg-Platz: Off. Vers. d. Z. 7/11. Baumgartenhof, 19.30 Uhr. Gauereiner Bäcker spricht.

Die Kreise melden
Landkreis
Bürgermeister- und Ortsgruppenleitertagung
Am Freitag, 19. Januar 1943, fand im Rathaus der Landkreis Landshut eine Tagung der Ortsgruppenleiter und Bürgermeister statt.

5000 Begabte aus Reichsausleselager der DAF.
Die Führungsstelle des Reichsarbeitsamtes veröffentlichte einen Überblick über die Entwicklung der Reichsausleselager im Dienste der Begabtenförderung. Im Jahre 1941, in dem die ersten Reichsausleselager durchgeführt wurden, wurden 26 Lager für Jungen und 10 für Mädchen gehalten.

Die Leistungen des Reichserholungswerks
Das vor einem Jahr errichtete Reichserholungswerk der Deutschen Arbeitsfront hat bis zum 30. September 1942 10.000 Rekonvaleszenten und 40.000 Bergarbeiter kostenlos und mindestens je 14 Tage in Erholung geschickt.

Eishockeygruppen in München
Ein besonders interessanter Kampf um die deutsche Eishockeymeisterschaft findet am kommenden Sonntag im Münchener Prinzregentenstadion bevor. Der Vorläufer der Titelverteidigerin S.C. Riessersee trifft im Endspiel der Gruppe A auf die Mannschaft des A.C. Kladno.

Bayerischer Regierungszeiger

Table with 3 columns: Date (Mittwoch, 20. Januar 1943), Title (e.g., Bek. d. Staatsmin. I. Wirtschaft, Landesernährungsamt), and Description of government orders and regulations.

Amliche Anzeigen

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Die Verordneten werden aufgefordert sich spätestens bis 15. März 1943 im Zimmer 284 II des Amtsgerichts München, Marienplatz 77a, zu melden, widrigenfalls die für sie erklärt werden können.
1. Strauß Hans, geb. 7. April 1894 in Kirchwey, verheirateter Kleinrentner in München, wohnhaft: kath. Deutscher Staatsangehöriger, seit 2. September 1942 im Falle von Heirat in München wohnhaft: Karl Strauß in München.

Large advertisement section titled 'THEATER' containing listings for various theaters (Nationaltheater, Residenztheater, Prinzregententheater, etc.) and entertainment venues, along with 'Amliche Anzeigen' (Public Notices).

